

AsgaKontakt

**Informationen
für Asga Mitglieder**
#4 – Dezember 2023

Sorgfältig und umsichtig:
Wir finden die Balance
für die sichere Altersvorsorge
unserer Mitglieder.



asga
pensionskasse



Sergio Bortolin,
Geschäftsführer

Aus alt mach neu

Während wir langsam aber sicher auf die mehr oder weniger gemütlichen Festtage zum Jahresabschluss zusteuern, geht es an unserem Hauptsitz in St.Gallen ganz und gar nicht besinnlich zu und her. Wenn Sie diese Zeilen lesen, dürften gerade die Abbrucharbeiten in die Zielgerade einbiegen. Denn nach unserem Einzug in die Rosenbergstrasse vor über 20 Jahren führen wir heute auch unsere Büroräumlichkeiten in die Gegenwart und ermöglichen unserer Belegschaft ein Arbeitsumfeld, das nicht nur den Ansprüchen eines gewachsenen Unternehmens wieder entspricht, sondern eine gute Portion Entwicklungspotenzial ermöglichen soll. Das Ziel bleibt dasselbe: Wir wollen auch in Zukunft unseren Mitgliedern von der Rosenbergstrasse aus den erstklassigen Service bieten, der die Asga schon in der Vergangenheit ausgemacht hat.

Und auch wenn wir von unserem Wesen her Vergangenheit noch so gerne mit dem Mut für Zukünftiges tauschen, lohnt es sich, zum Jahresende zurückzublicken. Nach zwei Jahren mit sowohl positiv als auch negativ rekordverdächtigen Performances erlebten wir

in diesem Zusammenhang ein eher unaufgeregtes Jahr mit einer eher unaufgeregten Jahresperformance von ca. 1% (Stand: 30.10.2023). Dass unaufgeregte Anlagejahre mit unaufgeregten weltpolitischen Jahren Hand in Hand gehen, müssen wir nach den letzten 12 Monaten leider vehement verneinen. Wir blicken mit Sorge auf die Konflikt-

herde dieser Welt – nicht nur aus Perspektive unserer Anlageklassen, sondern vor allem auch mit Empathie für die schier unvorstellbaren Schicksale, die diese Kriege mit sich bringen. Und trotzdem müssen wir uns der Realität stellen – und werden 2024 mit einer ALM-Studie vertieft beleuchten, wie wir in Zukunft solche weltpolitischen Entwicklungen in unseren Anlagen abbilden wollen bzw. müssen.

Im Gegensatz zur politischen Weltlage erscheint unsere Genossenschaft ziemlich hell leuchtend. Bei der nächsten Delegiertenversammlung werden wir unsere Delegierten für eine neue vierjährige Amtszeit wählen. Und es freut uns, dass wir nach dem Aufruf im letzten AsgaKontakt bereits eine grosse Anzahl Bewerbungen interessierter neuer Delegierter entgegennehmen durften. Doch mit einem Aufruf ist es noch nicht getan: Um unsere Genossenschaftsbasis möglichst akkurat zu repräsentieren, intensivieren wir bis Ende Jahr unsere Suche nach Arbeitnehmervertreter:innen aus allen Ecken der Schweiz. Interessiert? Lesen Sie mehr dazu in dieser Ausgabe.

Ob nun im saisonalen Blick zurück oder bereits im motivierten Blick nach vorne: Wir stellen unser Objektiv scharf und freuen uns auf die gemeinsamen Herausforderungen im neuen Jahr. Doch zuerst wünsche ich Ihnen einen wundervollen Jahresausklang im Kreise Ihrer Liebsten.

Sergio Bortolin
Geschäftsführer

**Unsere Genossenschaft
hat Zukunft.**

Ohne Risiko dank Zinswende? – Trotz höherer Zinsen bleibt Anlegen eine Herausforderung

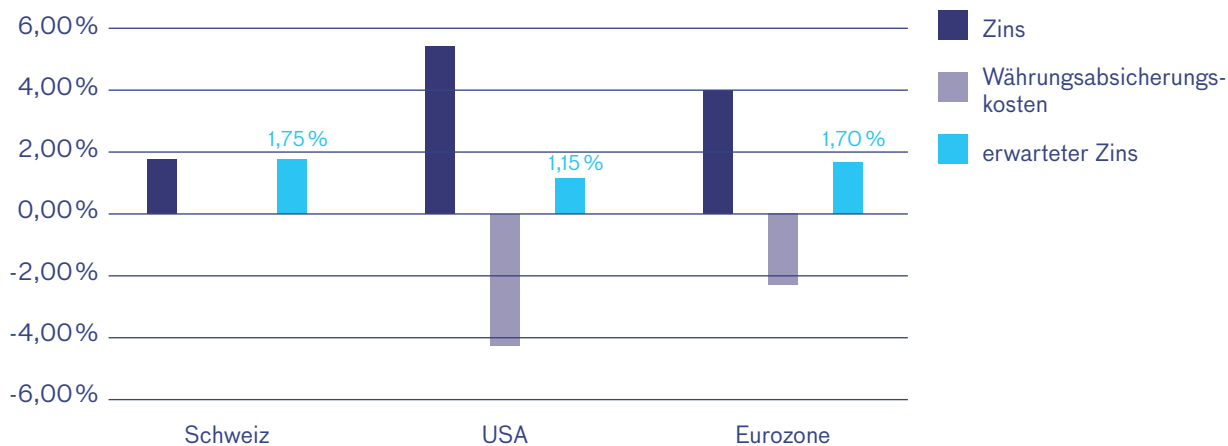
Nach 20 ruhigen Jahren ist die Inflation im letzten Jahr mit voller Wucht in unseren Alltag zurückgekehrt. Um sie in Schach zu halten, haben Nationalbanken weltweit die Zinsen eins ums andere Mal erhöht. Dies hat die Finanzmärkte gehörig durcheinander gewirbelt und vor allem im Jahr 2022 für grosse Verluste an den Aktien- und Obligationenmärkten gesorgt. Nun setzt sich der Staub langsam und wir werden oft gefragt: Kann denn die Asga nun nicht komplett risikofrei ihre Zielrendite erreichen?

Tatsächlich ist es so: Mit der Rückkehr der Inflation und höheren Zinsen erhält die Asga sowohl auf den Cash-Positionen wie auch auf den Obligationen wieder einen positiven Ertrag. In der Schweiz liegen die Konti-

Verzinsungen für Cash und Verfallsrenditen von Obligationen derzeit in etwa zwischen 1% und 2%. Dies reicht jedoch nicht, um unsere Verpflichtungen risikolos zu finanzieren. Einzig beim neu aufgebauten Hypothekenportfolio mit einer Rendite auf Verfall von 2,30% liegen wir in der Nähe der angestrebten Mindestrendite.

In den USA und der Eurozone liegen die Leitzinsen mit 5,25% bzw. 4,00% (Stand Ende September) deutlich über dem heimischen Leitzins von 1,75%. Diese Zinssätze sind durchaus interessant aus Schweizer Optik – aber nur auf den ersten Blick. Denn als Schweizer Pensionskasse zahlen wir unsere Renten in Schweizer Franken. Somit müssen wir die US Dollar- oder

Zinsen Schweiz, USA und Eurozone



Quelle: Bloomberg Daten per 30.9.2023

Euro-Zinserträge wieder in unsere heimische Währung wechseln bzw. wir sichern dieses Fremdwährungsrisiko zum grössten Teil ab. Dieser Schritt ist nicht gratis, sondern mit Wechselkurs- bzw. Absicherungskosten verbunden. Nach Abzug dieser Kosten ist wie in der Grafik dargestellt die erwartete Rendite vergleichbar mit heimischen Obligationen.

Im Vergleich zur Situation mit Negativzinsen sind Obligationen für Anleger wieder

attraktiver geworden. Das Zinsniveau in der Schweiz und im Ausland reicht aber weiterhin nicht aus, um risikolos unsere Rentenversprechen zu finanzieren. Um weiterhin attraktive Leistungen für unsere Mitglieder erbringen zu können, wird unsere Anlagestrategie auch in Zukunft verschiedene Risiko-Anlagekategorien beinhalten. Wir werden vor diesem Hintergrund 2024 unsere planmässige Überprüfung der Anlagestrategie durchführen.

Kurz und bündig

Pensionierungsseminar amPuls

Die Daten 2024 unseres beliebten Pensionierungsseminars amPuls sind online. Jetzt anmelden:
> www.asga.ch/ampuls

Wir bauen um!

Seit Anfang November wird unser Hauptsitz in St.Gallen umgebaut. Wir sind natürlich weiterhin per E-Mail, telefonisch und – nach Vereinbarung – an unserem provisorischen Sitz an der St.Leonhard-Strasse für Sie da. Mehr zum Umbau: > www.asga.ch/umbau

Planen Sie einen freiwilligen Einkauf?

Freiwillige Einzahlungen in die Pensionskasse bieten eine Anlagealternative für Ihre Ersparnisse. Damit erhöhen sich nicht nur Ihre Altersleistungen, Sie können auch Steuern sparen, denn der zusätzlich einbezahlte Betrag lässt sich vom steuerbaren Einkommen abziehen.

Jetzt Einkaufspotenzial auf myAsga berechnen und den Einkauf gleich durchführen: > www.asga.ch/myasga
(Frist für 2023: 15. Dezember)

Immobilien

Mehr auf
www.asga.ch

SG-Wil, Bergholzstrasse 26/28/30
Totalsanierung Liegenschaft Baustart
September 2023 / Bezug ab Herbst 2024

Neuigkeiten zum Bauprojekt

In unserer Liegenschaft an der Bergholzstrasse in Wil hat im Herbst 2023 die geplante Gesamtsanierung begonnen. Diese Sanierung ist unerlässlich, da die bestehende Bausubstanz und Technik in die Jahre gekommen sind und nicht mehr den heutigen energetischen Standards sowie zeitgemässen Anforderungen entsprechen. Die Liegenschaft aus dem Jahr 1981 wird daher einer umfassenden Modernisierung unterzogen und auf den neuesten energetischen Stand gebracht.

Die Sanierung umfasst nicht nur den gesamten Innenausbau, sondern es wird zusätzlich eine Aufstockung in Holzbauweise für vier zusätzliche Wohnungen erstellt. Mit der Vergrößerung der Balkone gewinnt der Aussenbereich an Attraktivität. Die bestehende Gasheizung wird durch eine effiziente Sole-Wasser-Wärmepumpenanlage ersetzt und die Wärmeverteilung erfolgt neu via Bodenheizung. Die Umsetzung des Sanierungsprojekts erfolgt in Zusammenarbeit mit der Firma STUTZ AG Bauunternehmung, St. Gallen als Totalunternehmerin.

In Anbetracht der tiefgreifenden Sanierungsmassnahmen war es leider nicht möglich, die Bauarbeiten im bewohnten Zustand durchzuführen. Die Mieter und Mieterinnen wurden daher bereits frühzeitig über die geplante Sanierung informiert. Es lag uns am Herzen, dass sie eine lange Vorlaufzeit hatten, um sich nach neuen Wohnungen umzusehen.

Im Sinne der Nachhaltigkeit haben wir bereits im Vorfeld die bestehenden Geräte und Bauteile der Wohnungen auf Plattformen wie www.useagain.ch angeboten. Useagain ist eine Vermittlungsplattform für Baumaterialien, die ein-

fache und praktikable Lösungen zur Abfallreduzierung und Wiederverwendung anbietet. Zahlreiche Geräte und Bauteile wurden bereits vor Baubeginn von verschiedenen Interessenten abgeholt, womit wir deren Lebenszyklus weiter verlängern konnten. Wir planen, diese Plattform auch in Zukunft weiter zu nutzen.

Nach Abschluss der umfassenden Sanierung der Wohnungen und der Gebäudehülle wird das Mehrfamilienhaus nicht nur energetisch nachhaltig sein, sondern auch modern gestaltete Wohnräume bieten. Das Projekt soll im Herbst 2024 abgeschlossen werden. Geplant ist, dass die neuen Wohnungen ab 1. Oktober 2024 bezugsbereit sind. Bei Interesse dürfen Sie sich gerne an die Firma THOMA Verwaltungen AG wenden, welche die Erstvermietung der Wohnungen übernimmt. Detaillierte Informationen zum Projekt finden Sie zudem laufend auf unserer Website www.asga.ch.



Unser AsgaForum

Das Runde muss ins Eckige: Fussball ist doch eigentlich so einfach. Und trotzdem haben wir eben diesen Sport dazu ausserkoren, uns am AsgaForum in einem der komplexeren Probleme unserer Mitgliedfirmen den Weg zu weisen. Doch der Reihe nach: Das AsgaForum, das ist unser Weiterbildungsangebot für Delegierte und interessierte Gäste. Und in diesem Jahr stand es ganz im Zeichen des Fussballs, äh pardon, des Fachkräftemangels.

Fachkräftemangel und Fussball? Aber sicher! Und so haben sich unsere Delegierten im St.Jakobspark Basel, im Kybunpark St.Gallen und im Letzigrund Zürich getroffen, um ein Thema, das fast allen unserer Mitgliedfirmen unter den Nägeln brennt aus einem neuen Blickwinkel zu betrachten. Im Gespräch mit dem Chefscout des FC Basels Patrick Dippel, dem Präsidenten des FC St.Gallen Matthias Hüppi und dem Fussballtrainer und Motivationsexperten Rüdiger Böhm konnten wir aufzeigen, dass trotz der fundamentalen Unterschiede zwischen Spitzenfussball und Wirtschaftswelt doch einige überraschende Überschneidungen zu finden sind. Und wer weiss, vielleicht etabliert das eine oder andere Genossenschaftsmitglied nun eine Scoutingkommission, gibt dem Nachwuchs mehr und neue Chancen oder setzt voll und ganz auf den Teamspirit.

Vor dem fussballerischen Podiumsgespräch erhielten unsere Delegierten Einblick in die Erfahrungen, die die Asga am Arbeitsmarkt macht und wie sich unsere Massnahmen sowohl im Recruiting als auch im Onboarding der Rekrutierten bewähren: Auch aufgrund des Wachstums der Asga konnten Personalleiterin Cornelia Walser und Leiterin Operations Flavia Ludin hier aus dem Vollen schöpfen.

Als veritable Klassiker des AsgaForums haben sich die Inputs von Sergio Bortolin und Frank Wigger gemauert. Während

Geschäftsführer Bortolin vor allem den Geschäftsgang und die politischen Entwicklungen beleuchtete, analysierte unser Leiter Kapitalanlagen Frank Wigger das laufende Jahr, das sich ganz im Gegensatz zur weltpolitischen Lage als unaufgeregtes Anlagejahr gezeigt hat. Im Anschluss an die Inputs folgte wie immer der nicht minder wichtige Austausch zwischen den Delegierten bei einem feinen Znacht.



Volles Haus und hochkarätige Redner – Matthias Hüppi am AsgaForum im Kybunpark.

Jetzt aufstellen lassen für die Delegiertenwahlen 2024

An der nächsten Delegiertenversammlung stehen wieder Wahlen an! Interessiert? Gerne hilft Ihnen Roman Bühlmann weiter: > roman.buehlmann@asga.ch. Sein Tipp: «Vor allem auf der Seite der Arbeitnehmervertreter:innen wird noch Verstärkung gesucht.»

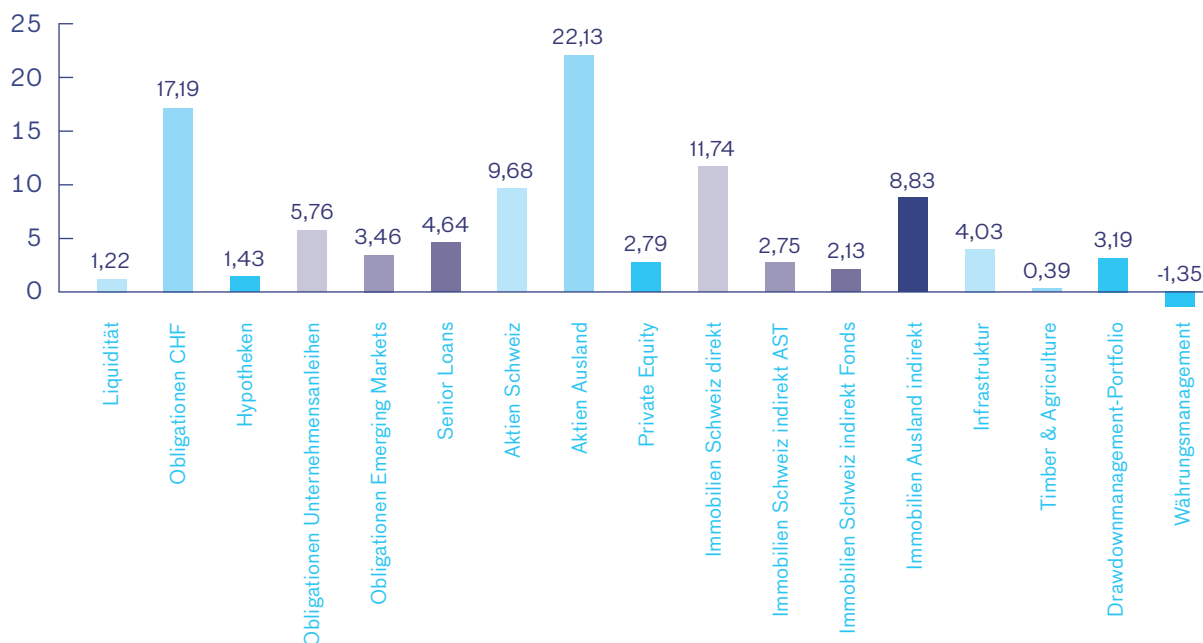
Asga auf einen Blick

(unrevidiert)

Kennzahlen per	30.09.2023
Mitgliedfirmen	17'300
Versicherte Personen	161'438
Altersrentner	13'891
Invalidenrentner	2'698
Partnerrentner	1'270
Scheidungsrentner	16
Verhältnis Rentenbezüger zu Aktiven	1:9,51
Verzinsung	1,00 %
Performance Gesamtvermögen (YTD)	2,79 %
Deckungsgrad	110,63 %

Betriebsrechnung 01.01. - 30.09.2023	Mio. CHF
Beiträge (Spar-/Risikoprämien)	984,2
Einlagen/Freizügigkeitsleistungen	1'603,2
Reglementarische Leistungen & Austrittsleistungen	1'687,6

Vermögensaufteilung in Prozent per 30.09.2023



Wir drehen uns im Kreis – und das ist gut so

Mit der wachsenden Klimadiskussion und Beachtung von Nachhaltigkeit in der Öffentlichkeit hat sich die Relevanz der Thematik für Unternehmen verändert. So wird in vielen Unternehmungen die Nachhaltigkeit als Teil des Kerngeschäftes aufgenommen und in der bestehenden Unternehmensstrategie verankert.

Ökologische und soziale Verantwortung wahrnehmen und Wachstum und eine gesunde Profitabilität erzielen. Die Asga lebt es vor mit ihren nachhaltigen Projekten und genau das begeistert uns. Wir arbeiten gerne mit Partnern zusammen, die die gleichen Ziele verfolgen. Das gibt uns ein gutes Gefühl und Mut für die Zukunft.

Wir unterstützen Unternehmungen in den Bereichen Kreislaufwirtschaft, Recycling und Entsorgungen mit allen dazugehörigen Dienstleistungen. Zusammen erarbeiten

wir eine Strategie zur Verminderung der Emissionen und mit den ersten Erfolgen einzelner Anstrengungen ergibt sich eine Bestätigung für den eingeschlagenen Weg. Unsere Empfehlung: Starten Sie heute mit dem Nachhaltigkeitsprozess und positionieren Sie sich für die Zukunft.

> muldenzentrale-otg.ch



Von links nach rechts: Kurt,
Heinz und Rolf Brühlmann.

